



Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Wahlausschusses

**zur Feststellung des Ergebnisses der Bürgermeisterwahl und des Wahlergebnisses und
der Zuteilung der Sitze der Gemeinderatswahl**

vom 02.09.2009

im Ständesaal des Ständehauses, Weststraße 57, 59269 Beckum

- I. Zur Feststellung des Ergebnisses der Bürgermeisterwahl und der Wahl des Rates der Stadt Beckum am 30. August 2009 trat heute, am 2. September 2009 nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

- | | | |
|----|-------------------------------------|------------------|
| 1. | Wahlleiter Holger Klaes, | als Vorsitzender |
| 2. | Ratsmitglied Heinz-Josef Wiedeking, | als Beisitzer |
| 3. | Ratsmitglied Helmut Wittek, | als Beisitzer |
| 4. | Sachkundiger Bürger Udo Müller, | als Beisitzer |
| 5. | Ratsmitglied Karsten Koch, | als Beisitzer |
| 6. | Ratsmitglied Gregor Stöppel, | als Beisitzer |

Ferner waren zugezogen: Dieter Gailus, Fachdienst Recht – Wahlamt, als Schriftführer.

Ort und Zeit der Sitzung sowie Tagesordnung waren nach § 6 Absatz 2 Satz 1/§ 75 a in Verbindung mit § 6 Absatz 2 Satz Kommunalwahlordnung (KWahlO) bekannt gemacht worden.

II. Feststellung des Ergebnisses der Bürgermeisterwahl

- A Der Wahlausschuss verzichtete auf Nachfrage des Vorsitzenden auf die Einsicht in die Wahl-niederschriften, nahm aber Einsicht in die als **Anlage 1** beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.

Der Wahlausschuss nahm keine rechnerischen Berichtigungen in den Feststellungen der Wahl-vorstände vor.

- B Die Aufrechnung der Ergebnisse sämtlicher Wahlbezirke einschließlich des Ergebnisses der Briefwahl nach der als **Anlage 1** zu dieser Niederschrift beigefügten Zusammenstellung gemäß Anlage 25 KWahlO ergab folgendes Gesamtergebnis:

Kennziffer		
A	Wahlberechtigte	29.808
B	Wähler/innen	14.694
C	Ungültige Stimmen	243
D	Gültige Stimmen	14.451

Von den gültigen Stimmen entfielen auf

Bewerber	Name der Partei	Stimmen
1 Dr. Strothmann, Karl-Uwe	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	7.811 (54,05 %)
2 Dr. Grothues, Rudolf	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	6.640 (45,95 %)

- C Nach § 46 c Absatz 1 und 2 KWahlG ist gewählt, wer die meisten der gültigen Stimmen erhalten hat.

Der Wahlausschuss stellte fest, dass der Bewerber

Dr. Karl-Uwe Strothmann (Wahlvorschlag Nr. 1) mit 7.811 Stimmen

die meisten der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigt hat

und dieser damit gewählt ist.

- D Der Wahlleiter verkündete das Wahlergebnis.

Die Verhandlung war öffentlich.

III. Feststellung des Ergebnisses der Wahl der Vertretung der Stadt Beckum

A Der Wahlausschuss verzichtete auf Nachfrage des Vorsitzenden auf die Einsicht in die Wahl-niederschriften, nahm aber Einsicht in die als **Anlage 2** beigefügte Zusammenstellung der Er-gebnisse.

B Wahlergebnis auf Grund der relativen Mehrheitswahl

Die Wahl in den Wahlbezirken hat das aus der **Anlage 2** (Aufstellung gemäß Anlage 25 KWah-IO) ersichtliche Ergebnis. Hiernach sind in den einzelnen Wahlbezirken folgende Bewer-ber/innen direkt gewählt:

Wahlbezirk	Gewählte/r Bewerber/in	
1	Gerwing, Theresia	– CDU
2	Ottenlips, Rainer	– SPD
3	Kühnel, Andreas	– CDU
4	Sadlau, Erwin	– SPD
5	Beelmann, Dieter	– CDU
6	Twenhöven-Ruhmann, Annette	– CDU
7	Reinkemeier, Thomas	– CDU
8	Wiedeking, Heinz-Josef	– CDU
9	Halbach-Thien, Dagmar	– CDU
10	Knepper, Werner	– CDU
11	Goriss, Rudolf	– CDU
12	Pundt, Christoph	– CDU
13	Stumpenhorst, Lothar	– CDU
14	Meinke, Michael	– CDU
15	Dierkes, Alfons	– CDU
16	Himmel, Sigrid	– SPD
17	Gubbe, Otto	– SPD
18	Schumacher, Josef	– CDU
19	Goriss, Peter	– CDU

C Wahlergebnis auf Grund des Verhältnisausgleichs aus den Reservelisten

1. Im Wahlgebiet verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Parteien und Wählergruppen, wie aus der **Anlage 2** (Aufstellung gemäß Anlage 25 KWahlO) ersichtlich, wie folgt:

Partei/Wählergruppe		Zahl der Stimmen	
		absolut	%
Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	5.512	37,97
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	4.533	31,23
Freie Wählergemeinschaft Beckum e. V.	FWG	1.695	11,68
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	1.640	11,30
Freie Demokratische Partei	FDP	1.137	7,83
Insgesamt		14.517	100

2. Die bereinigte **Gesamtstimmenzahl** beträgt: **14.517 Stimmen**
3. Die **Ausgangszahl** der Sitze für die Sitzverteilung und den Verhältnisausgleich aus den Reservelisten (Mindestzahl der Sitze nach § 3 Absatz 2 des Gesetzes) beträgt: **38**
4. Der **Zuteilungsdivisor**, der sich aus der Teilung der bereinigten Gesamtstimmenzahl durch die Ausgangszahl der Sitze ergibt, beträgt: **382,0263**
5. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Tabelle 1

Partei/ Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor	Sitze ungerundet	Sitze nach ganzen Zahlen
CDU	5.512	382,0263	14,4283	14
SPD	4.533	382,0263	11,8656	12
FWG	1.695	382,0263	4,4368	4
Grüne	1.640	382,0263	4,2928	4
FDP	1.137	382,0263	2,9762	3
Gesamt	14.517	--	--	37

6. Da nach Nr. 5 weniger Sitze als nach der Ausgangszahl der Sitze vergeben würden, war der Divisor auf den nächstfolgenden Wert herunterzusetzen.

Bei **Unterschreitung** der maßgeblichen Ausgangszahl der Sitze um eins, zwei, drei usw. ist der größte, zweitgrößte, drittgrößte usw. der Quotienten (Divisorkandidaten), die aus der Teilung der Stimmennzahlen der Parteien und Wählergruppen durch deren um 0,5 erhöhte bisherige Sitzzahl resultieren, der maßgebliche nächstfolgende Divisor (§ 61 Absatz 4 Satz 3 KWahlO):

Tabelle 2

Partei/ Wählergruppe	Stimmenanzahl (A)	Sitze nach ganzen Zahlen laut Tabelle 1	Sitze erhöht um 0,5 (B)	Divisorkandidaten (=A:B)	Maßgeblicher Divisor (A:380,1379)
CDU	5.512	14	14,5	380,1379	14,5000
SPD	4.533	12	12,5	362,6400	11,9246
FWG	1.695	4	4,5	376,6666	4,4589
Grüne	1.640	4	4,5	364,4444	4,3142
FDP	1.137	3	3,5	324,8571	2,9910

Aufgrund des Zuteilungsddivisors **380,1379** stehen den Parteien und Wählergruppen die folgenden Sitze zu:

Tabelle 3

Partei/ Wählergruppe	Stimmenanzahl (A)	Divisor (B)	Sitze ungerundet (A:B)	Sitze nach ganzen Zahlen
CDU	5.512	380,1379	14,5000	15
SPD	4.533	380,1379	11,9246	12
FWG	1.695	380,1379	4,4589	4
Grüne	1.640	380,1379	4,3142	4
FDP	1.137	380,1379	2,9910	3
Gesamt	14.517	--	--	38

7. Die endgültig zu vergebenden Sitze **38** verteilen sich wie folgt:

Tabelle 4

Partei/ Wählergruppe	Stimmenanzahl	Divisor	Sitze ungerundet	Sitze nach ganzen Zahlen	Sitze aus Wahlbe- zirken	Sitze aus Reserve- listen
CDU	5.512	380,1379	14,5000	15	15	0
SPD	4.533	380,1379	11,9246	12	4	8
FWG	1.695	380,1379	4,4589	4	0	4
Grüne	1.640	380,1379	4,3142	4	0	4
FDP	1.137	380,1379	2,9910	3	0	3
Gesamt	14.517	--	--	38	19	19

8. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Reservelisten der Parteien und Wählergruppen ergibt.

Hierbei wurden Bewerber/innen, die in einem Wahlbezirk gewählt sind, nicht berücksichtigt.

Partei/ Wählergruppe	Aus der Reserveliste gewählt:	
SPD	1.	Dr. Grothues, Rudolf Reserveliste (1)
	2.	Koch, Karsten Reserveliste (2)
	3.	Harrendorf-Vorländer, Birgit Reserveliste (3)
	4.	Tripmaker, Peter Reserveliste (4)
	5.	Pott, Albert Reserveliste (5)
	6.	Sudbrock, Maria Reserveliste (6)
	7.	Lückemeyer, Theodor Reserveliste (7)
	8.	Redegeld, Peter Reserveliste (8)
FWG	1.	Stöppel, Gregor Reserveliste (1)
	2.	Gerke, Eva Maria Reserveliste (2)
	3.	Scholz, Wolfgang Reserveliste (3)
	4.	Haske, Heinz Reserveliste (4)
GRÜNE	1.	Linnemann, Jutta Reserveliste (1)
	2.	Burtzlaff, Karin Reserveliste (2)
	3.	Grüttner-Lütke, Angelika Reserveliste (3)
	4.	Gerber, Monika Reserveliste (4)
FDP	1.	Wieschebrink, Elisabeth Reserveliste (1)
	2.	Przybylak, Karl-Heinz Reserveliste (2)
	3.	Tarner, Tobias Reserveliste (3)

D Der Wahlleiter verkündete das Wahlergebnis.

Die Verhandlung war öffentlich.

Vorstehende Verhandlung wurde vorgelesen, von dem Wahlleiter, den Beisitzern und dem Schriftführer genehmigt und wie folgt unterschrieben:

gezeichnet Holger Klaes Wahlleiter
--

gezeichnet Dieter Gailus Schriftführer
--

Die Beisitzer

1.	gezeichnet Heinz-Josef Wiedeking
2.	gezeichnet Helmut Wittek
3.	gezeichnet Udo Müller
4.	gezeichnet Karsten Koch
6.	gezeichnet Gregor Stöppel